

(Bisherige Bezeichnung: Disbon 405 Klarsiegel)

Disbon 405

1K-Acryl-Versiegelung



Wasserverdünnbare, transparente Dispersionsversiegelung zur glatten oder rutschhemmenden Versiegelung abgechipster Bodenbeschichtungen auf Dispersionsbasis im Innenbereich.

Produktbeschreibung

| | | |
|--------------------------|---|--|
| Verwendungszweck | Transparente, glänzende Schutzversiegelung für abgechipste Bodenbeschichtungen auf Dispersionsbasis, wie Disbon 400 und Disbon 404 ELF, im Innenbereich. Nicht auf befahrenen oder Fußbodenflächen mit stehendem Wasser oder Dauernassbelastung einsetzbar. | |
| Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none"> ■ gut zu reinigen ■ abriebfest ■ schmutzabweisend | |
| Materialbasis | Modifizierte Polyurethan-Dispersion | |
| Verpackung/Gebindegrößen | 2,5 l, 10 l Kunststoff-Eimer | |
| Farbtöne | Transparent | |
| Glanzgrad | Glänzend bis seidenglänzend | |
| Lagerung | Kühl, trocken, frostfrei Originalverschlossenes Gebinde mindestens 1 Jahr lagerstabil. Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20 °C lagern. | |
| Technische Daten | <ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,1 g/cm³ ■ Trockenschichtdicke: ca. 42 µm/100 ml/m² ■ Diffusionswiderstandszahl µ (H₂O): ca. 4.000 ■ Reißdehnung: ca. 70 % | |

Verarbeitung

| | |
|------------------------|--|
| Geeignete Untergründe | Festhaftende Fußbodenbeschichtungen auf Dispersionsbasis, wie Disbon 400 und Disbon 404 ELF. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. |
| Untergrundvorbereitung | Untergrund durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. gründliches Abkehren und Absaugen (insbesondere bei abgechipsten Flächen), so vorbereiten, dass er die aufgeführten Anforderungen erfüllt. |
| Materialzubereitung | Das Material ist gebrauchsfertig, sollte jedoch vor der Verarbeitung aufgerührt werden. |
| Auftragsverfahren | Das Material kann gestrichen oder gerollt werden. |



Beschichtungsaufbau

Glatte Oberfläche

Das Material satt ein- oder zweifach gleichmäßig im Kreuzgang auftragen. Zusammenhängende Flächen in einem Zug versiegeln, um sichtbare Ansätze zu vermeiden.

Rutschhemmende Oberfläche

Dem Material 3 Gew.-% Disbon 947 SlideStop Fine zugeben, gründlich untermischen und wie unter „Glatte Oberfläche“ beschrieben verarbeiten. Bei längeren Standzeiten Material zwischendurch aufrühren.

Verbrauch

| Glatte Oberfläche | |
|--|---|
| Disbon 405 | ca. 130–150 ml/m ² |
| Rutschhemmende Oberfläche | |
| Disbon 405 DisboADD 947 Glasperlen, fine | ca. 130 ml/m ² ca. 4 g/m ² |

Exakte Verbrauchswerte durch Musterlegung am Objekt ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur:

Mind. 5 °C, max. 30 °C

Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur sollte immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 8 Stunden begeh-/überarbeitbar, nach ca. 2 Tagen mechanisch belastbar. Bei niedrigen Temperaturen entsprechend länger.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser oder warmem Seifenwasser.

Hinweise

Reinigung und Pflege

Farbtonveränderungen und Kreidungserscheinungen sind bei UV-Einfluss möglich. Organische Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein oder Blättern) sowie verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbtonveränderungen führen. Durch schleifende Beanspruchungen kann die Oberfläche verkratzen. Die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Nur für gewerbliche Anwender. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. **Enthält:** 1,2-Benzisothiazol-3 (2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1). **Hotline für Allergieanfragen und technische Beratungen:** 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Entsorgung

Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/i): 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. <100 g/l VOC.

Giscode

BSW30


Produkt-Code Farben und Lacke

veraltet: M-KH01

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt. Bei der Verarbeitung des Materials sind die Disbon Bautenschutz-Verarbeitungshinweise sowie die Reinigungs- und Pflegehinweise für Fußböden zu beachten.

CE-Kennzeichnung

| | |
|---|-----------------|
|  | |
| Disbon GmbH Roßdörfer Straße 50, D-64372 Ober-Ramstadt 06 DIS-405-002983 EN 13813:2002 | |
| Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen EN 13813:SR-E _{fi} -B1,5-AR1-IR4 | |
| Brandverhalten | E _{fi} |
| Freisetzung korrosiver Substanzen | SR |
| Wasserdurchlässigkeit | NPD |
| Verschleißwiderstand | ≤ AR1 |
| Haftzugfestigkeit | ≥ B1,5 |
| Schlagfestigkeit | ≥ IR4 |

EN 13813

Die EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen" legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die einer o.g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen. Kennzeichnung erfolgt auf dem Gebinde sowie im Anhang der Leistungserklärung gemäß BauPVO, die im Internet unter www.disbon.de abgerufen werden kann.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de